

Klima, CO₂ und Wasserdampf – Was, wann und warum? Michael Limburg

geschrieben von AR Göhring | 22. Juli 2026

17. Internationale EIKE-Klima- und Energiekonferenz (IKEK-17) in Halle/S am 26.6.26

EIKE-Vizepräsident Dipl. Ing. Michael Limburg vergleicht die Wirkung von Kohlendioxid und Wasserdampf – Wasserdampf ist mit Riesenabstand, das stärkste Gas, was auf diesem Planeten, zusammen mit dem Trigger Solarstrahlung, das Wetter und damit das Klima bestimmt.

Wir sind somit einer mehr als 50 jährigen Gehirnwäsche unterzogen worden, in dem wir CO₂ zum Teufelszeug erklären, dass auf jeden Fall – koste es was es wolle – vermieden werden muss.

In Berlin, im Januar 2026, waren es die Klimaterroristen, im übrigen Europa ist es die EU, mit dem Treiber Deutschland voran, die genau das wollen. Die einen schneller, die anderen langsamer. Nur nicht so schnell, dafür aber gleichmäßig. Der Green Deal sieht vor – mit gewaltigen Zwischenzielen zwischendurch- dass die EU bis 2050 „klimaneutral“ werden muss. Wenn wir uns nicht dagegen wehren, wird das unseren Untergang bedeuten. Und begonnen hat das Ganze mit dem Club of Rome:

*Zitat: Auf der Suche nach einem gemeinsamen Feind, gegen den wir uns zusammenschließen können, **kamen** wir auf die Idee, dass Umweltverschmutzung, **die Gefahr der globalen Erwärmung**, Wassermangel, Hungersnot und Ähnliches infrage kommen. Nur durch veränderte Einstellungen und Verhaltensweisen können sie überwunden werden. **Der eigentliche Feind ist also die Menschheit selbst.***

Alexander King (1909–2007),

Mitbegründer des Club of Rome,

The First Global Revolution, 1991